

Bildungsinnovation Made in Hanau – Kathinkas virtuelle Welt eröffnet im Kulturforum

Hanau, 03.03.2026

Die Kathinka-Platzhoff-Stiftung eröffnet im Kulturforum Hanau den innovativen immersiven Lernraum „Kathinkas virtuelle Welt“ – den ersten seiner Art im deutschen Bildungssektor. Mit Unterstützung der Stadt Hanau und von Google entsteht auf rund zehn Quadratmetern ein interaktiver Raum, der als physische Erweiterung der VR-Brille völlig neue Lernwelten für Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene schafft.

Ein immersives Lernerlebnis für alle Generationen

In „Kathinkas virtueller Welt“ begeben sich Besucherinnen und Besucher auf virtuelle Lernreisen, die von naturwissenschaftlichen Themen bis hin zu gesellschaftlich relevanten Fragestellungen reichen. Das Spektrum reicht von Vulkanen, dem Sonnensystem und geologischen Phänomenen bis hin zu alltäglichen Herausforderungen, die Kinder und Jugendliche in Hanau bewegen – etwa: *Was passiert mit dem Plastikmüll in der Hanauer Kinzig und wie lässt sich dieses Problem nachhaltig lösen? Wie bewege ich mich sicher im Internet, schütze meine Daten und nutze gleichzeitig die Chancen der digitalen Welt?*

Die Lernreisen zu lokalen Fragestellungen wurden gemeinsam mit Hanauer Bildungsakteuren, wie dem Umweltzentrum entwickelt und sollen kontinuierlich erweitert werden.

Der innovative Lernraum ermöglicht einen niedrigschwelligen und frei zugänglichen Zugang zu komplexen Themen, die emotional, spielerisch und interaktiv erfahrbar werden. Die Initiative richtet sich bewusst an eine breite und vielfältige Zielgruppe - unabhängig von Alter, Vorwissen oder Bildungshintergrund.

Wieder einmal zeigen sich die starken Partnerschaften innerhalb Hanaus: Die Kathinka-Platzhoff-Stiftung dankt der Stadt Hanau, die das Kulturforum als Standort zur Verfügung stellt und damit maßgeblich zur Realisierung beiträgt. „Gemeinsam erreichen wir eine große Vielfalt an Menschen und können sie unter anderem für naturwissenschaftliche Themen begeistern“, betont die Stiftung.

Ein besonderer Dank gilt Google, das das Projekt im Rahmen seines Community Engagements von Beginn an unterstützt und die notwendigen finanziellen Mittel bereitgestellt hat. Salomé Eggler, Programmverantwortliche bei Google, sagt: „Hier in Hanau entsteht ein Ort, der digitale Bildung von der Grundschule bis zur beruflichen Weiterbildung ermöglicht. Wir freuen uns sehr, mit diesem zukunftsweisenden Projekt die Bildungslandschaft in Hanau aktiv mitzugestalten.“

Mit VS, dem Hersteller des immersiven Lernraums, steht die Stiftung in engem Austausch. Ziel ist es, das System kontinuierlich weiterzuentwickeln und die immersive Erfahrung stetig zu verbessern.

„Mit ‚Kathinkas virtueller Welt‘ schaffen wir einen Ort, an dem Neugier, Innovation und gesellschaftliche Verantwortung zusammenkommen. Wir eröffnen nicht nur einen Lernraum, sondern eine Plattform, die Menschen jeden Alters inspiriert, Fragen zu stellen, Zusammenhänge zu verstehen und Zukunft aktiv mitzugestalten. Dass wir dafür so starke Partner an unserer Seite haben, macht dieses Projekt zu einem echten Meilenstein für Hanau und darüber hinaus.“ So Daniel von Hauff, Geschäftsführer der Stiftung.

Ein Meilenstein für Deutschlands Bildungslandschaft

Während Länder wie Italien bereits seit Jahren immersive Räume im Bildungsbereich einsetzen, geht Deutschland mit „Kathinkas virtueller Welt“ einen entscheidenden Schritt nach vorne. Der im Kulturforum Hanau eröffnete Lernraum ist der erste immersive „Miri Lernraum“ seiner Art in Deutschland – frei zugänglich und nutzbar für alle Interessierten. Gemeinsam mit ihren Partnern setzt die Kathinka-Platzhoff-Stiftung damit ein starkes Signal für moderne, digitale und inklusionsorientierte Bildung.

Boiler Plate:

Die Kathinka-Platzhoff-Stiftung ist zukunftsorientierter Wegbegleiter für Menschen aller Generationen. In Zusammenarbeit mit der Wallonisch-Niederländischen Gemeinde ist unser Zweck das gemeinnützige Wirken in und um Hanau. Dies wird in der wertgebundenen Förderung, Begleitung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Familien und Senior:innen umgesetzt. In diesem Sinne betreiben wir zwei moderne Kindertagesstätten, Betreuungseinrichtungen für Kinder und Familien in prekären Lebenssituationen, zwei Standorte für die Ganztagsbetreuung an Grundschulen, ein Seminarhaus mit generationsübergreifenden Bildungsangeboten und eine seniorengerechte Wohnanlage. Mit dem Ziel in Hanau ein MINT-Zentrum aufzubauen, bieten wir zusammen mit Kooperationspartnern diverse Workshops aus diesem Bereich an. Darüber hinaus fördern und realisieren wir verschiedene Projekte. In der Stiftung sind rund 125 Mitarbeitende beschäftigt. Mehr erfahren Sie unter www.kp-stiftung.de